

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Dokumentenverzeichnis

1357 Ich, **Ulrich und Johann Helmhart, Brüder des Görg, und Johann Helmhart, ihres Bruders Hermanns des Jörgers Sohn**, und all unser Erben, die wir haben oder noch gewinnen, und all unser Nachkunt

Verjehen offenbar mit diesem Brief allen denen, die ihn sehen, lesen oder hören lesen, dass wir mit wohlbedachtem Mut und mit gutem Willen gegeben haben lediglich

Zu der Pfarr gen Hofkirchen die Hub, da der Haller aufgesessen ist, da man all Jahr von gibt 13 Schilling Pfennig alter Wiener Zins, und den Handdienst dazu

Und das Gut, das dem Boten, das gelegen ist in Potenbacher Pfarr, da er von hat all Jahr drei Schilling Pfennig alter Wiener Zins und den Handdienst dazu.

Von derselben Güter verjehen wir uns also, dass wir fürbass kein Anspruch, Recht, Forderung noch Vogtei daran und darnach nimmermehr haben und gewinnen sollen.

Wir haben auch die obgenannten Gut **zu der Kirchen zu Hofkirchen** gegeben mit allen den Rechten und Nutzen, die dazu gehören, besucht und unbesucht, zu ? und zu Feld, wie die genannt sind, zu einer Widerlegung

Darum, dass wir uns besondert haben von der Pfarr zu Hofkirchen mit unserer **Pfarrkirchen, das St.Georgen benannt ist**, das vor nur ein Kapellen ist gewesen,

und dass wir *zu unserer* Pfarrkirchen gewidmet haben und **mit dem Haus und mit dem Hof, der zu dem Haus gehört, und mit dem Hof, da der Chuenzl aufgesessen ist, und mit den zwein Häusern, die bei demselben Hof liegen, und samt der Widum, da der Pfarrer zu St.Georgen aufsitzen soll und anders niemand.**

Wann wir dasselb mit Bitt ausbracht haben von unserem gnädigen Herren, Bischof Gottfried zu Passau, und mit **Meister Niclas** Willen, zu den Zeiten **Pfarrer zu Hofkirchen**,